

Bindeanleitung für die Ritz Bucktail:

Zuerst möchte ich eine kleine Änderung der von mir gebundenen Exemplare im Vergleich zu der Originalfliege ansprechen. Ich habe die Fliege vor dem „Massenbinden“ in unterschiedlichsten Formen gebunden. Und ich habe sie auf verschiedenen Haken ausprobiert. Nach meinen Feldversuchen läuft diese Fliege am besten wenn sie auf einen Haken mit einem geraden Ohr gebunden wird und anstelle des früher auch bei Streamern üblichen down-eye.

Ein kleiner Tipp von mir: Fischt diese Fliege mit einem Loop Knot im wetflyswing und versucht ganz leicht mit der Rutenspitze zu wackeln. Das funktioniert ganz hervorragend 😊

Hier einmal die beiden Varianten im Vergleich:

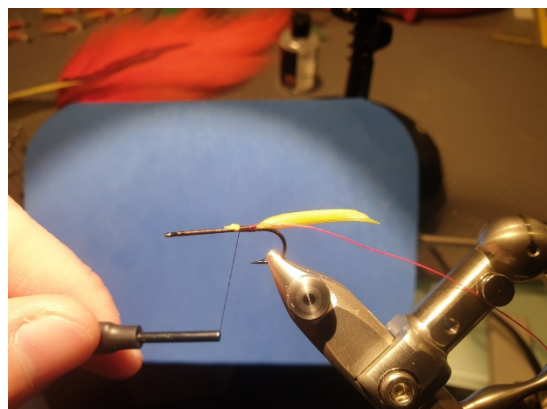
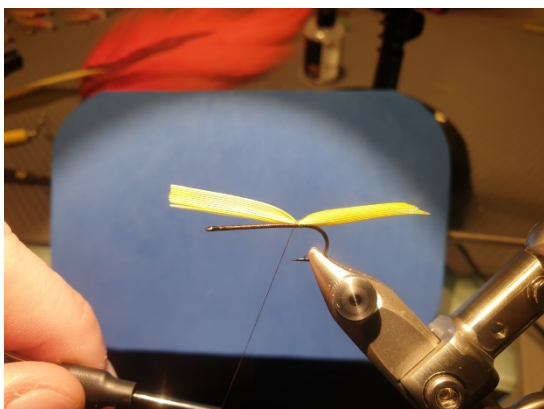


klassischer down eye Haken

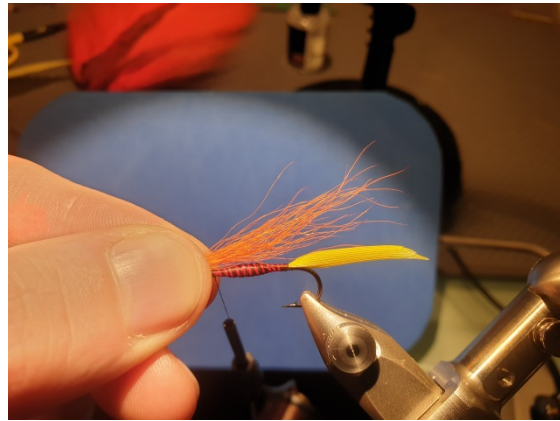
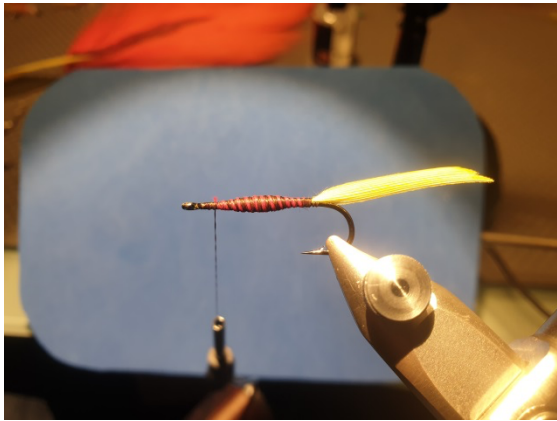


moderner staight eye Haken

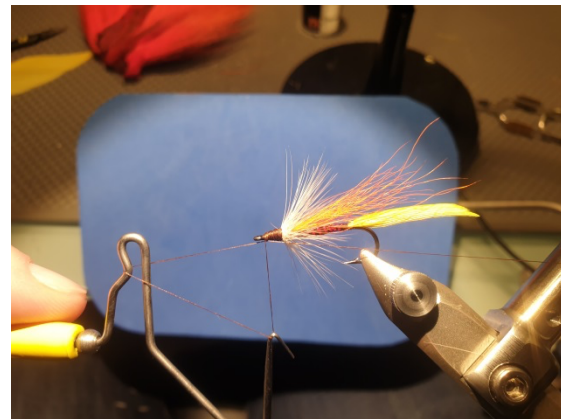
Material: Gänsefeder in Gelb, Faden: Uni 6/0 in Dark Brown, Globrite Nr.: 3 (Rot), Bucktail in Rot, Hahnenhechel in Weiß, Edding in Schwarz.



Grundwicklung und 6-7 Grannen der Gänsefeder einbinden. Länge = Hakenschenkel, Rest abschneiden und niederbinden.



Aus dem Bindefaden einen konischen Körper formen und mit einem Stück Floss rippen. Dann eine Portion Bucktail einbinden. Hier bitte das von der Spitze des Tails nehmen! (hat weniger Auftrieb).



Eine Hahnenhechel einbinden und Köpfchen formen.

Dann ein schneller Whipfinish.



Mit einem schwarzen Edding den Kopf schwarz färben und ein Tröpfchen Lack darauf. Fertig 😊